

## Gebrauchsanweisung

AER0way® - Fast  
Druckminderer / Flow-Regler

AER0way® - Fine  
Druckminderer / Flow-Meter

AER0way® - Fix I und Fix II  
Druckminderer



1.	Wichtige Gebrauchshinweise	2
2.	Verwendungszweck und Funktionsbeschreibung	2
3.	Bedienung/Handhabung AEROWay® - Fast/Fine	3 / 4
4.	Bedienung/Handhabung AEROWay® - Fix	4
5.	Flaschenwechsel	4
6.	Funktionskontrolle AEROWay® - Fast/Fine/Fix	5
7.	Reinigung	6
8.	Wartung / Instandhaltung	6 / 7
9.	Sicherheitshinweise	7
10.	Garantie	7
11.	Zeichenerklärung	7
12.	Abbildungen und technische Daten AEROWay® - Fast/Fine	8 - 19
12.1	AEROWay® Fast und Fast -KL, -KR	
12.2	AEROWay® Fast -KLPS/ -KRPS/ -KLPS2/ -KRPS2/ -KLSA/ -KRSA	
12.3	AEROWay® Fast -V / -PS / -PSV	
12.4	AEROWay® Fast ...-ZGA	
12.5	AEROWay® Fine und Fine -SI, -SIB, -SIPS	
12.6	AEROWay® Fine ...-ZGA	
12.7	AEROWay® Fast Druckminderer-Übersicht	
12.8	AEROWay® Fine Druckminderer-Übersicht	
13.	Abbildungen und technische Daten AEROWay® - Fix	19 - 22
13.1	AEROWay® Fix II, Fix II- PS	
13.2	AEROWay® Fix I 4, Fix I 6, Fix I 8, Fix I 10	
13.3	AEROWay® Fix I 1.6 / ...	
13.4	AEROWay® Fix II & Fix I Druckminderer-Übersicht	
14.	Ersatzteile für AEROWay® - Druckminderer/Flowregler	23
15.	Notizen	24

## 1. Wichtige Gebrauchshinweise

- 1.1 Führen Sie vor jeder Inbetriebnahme eine Sichtprüfung durch!  
Das Gerät darf nicht eingesetzt werden, wenn:
  - mechanische Beschädigungen ersichtlich sind!
  - der Dichtring im Eingangs-Hochdruckanschluss fehlt!
- 1.2 Vor dem ersten Gebrauch eine Funktionskontrolle durchführen (siehe Seite 5)!
- 1.3 Bedienungspersonal muss im Umgang mit medizinischen Gasen geschult sein.
- 1.4 Keine Sauerstoff-Flaschen mit Dichtheitsmängeln benutzen!
- 1.5 Sauerstoff-Flaschen gegen Umfallen sichern (z.B. 5-Fuß-Fahrgestelle)!
- 1.6 Geräte öl-, fett- und partikelfrei halten! Explosionsgefahr!  
Insbesondere Öle, Fette, Reinigungsalkohole, Handcreme oder Klebstoffe (also typische Kohlenwasserstoffverbindungen) können zu explosionsartigen Reaktionen führen, wenn diese mit hochkomprimiertem Sauerstoff in Berührung kommen!
- 1.7 Gerät nicht abmontieren, wenn es noch unter Druck steht!
- 1.8 Vor dem Flaschenwechsel unbedingt die Hände waschen!
- 1.9 Keine Flüssigkeiten, wie z. B. Desinfektionsmittel, zum Reinigen von Druckminderern verwenden!
- 1.10 Bei Montage und Flaschenwechsel alle Verschraubungen nur von Hand anziehen. Kein Werkzeug verwenden!
- 1.11 Flaschenventil stets langsam öffnen!
- 1.12 Rauchen und offenes Feuer sind in der Nähe von Sauerstoffgeräten strengstens verboten
- 1.13 Sauerstoff-Flaschen nur bis zu einem Restdruck von ca. 5 bar entleeren!
- 1.14 Stets für ausreichend gefüllte Sauerstoff-Flaschen sorgen!  
Es empfiehlt sich, eine gefüllte Reserve-Sauerstoff-Flasche bereitzuhalten.
- 1.15 Auf gute Lüftung achten, um den Raum nicht zu stark mit Sauerstoff anzureichern.



## 2. Verwendungszweck und Funktionsbeschreibung

- 2.1 Die Druckminderer dienen der druckreduzierten Entnahme aus Druckgasflaschen (O<sub>2</sub>, Air) zur Versorgung unterschiedlicher Geräte.
- 2.2 Der Druckminderer reduziert den Flaschendruck von max. 200 bar auf den erforderlichen Betriebsdruck. Am Inhaltsmanometer kann der Flaschendruck in "bar" abgelesen werden.
- 2.3 Durch die eingebaute Entlastungsvorrichtung (Sicherheitsventil) sind die Druckminderer und die angeschlossenen Geräte gegen Überdruck geschützt.
- 2.4 Die angebauten Sekretabsauggeräte (Injektoren) dienen dazu, aus der Druckgasquelle der Flasche einen Sog zu erzeugen, ihn anzupassen und zu regeln. Sie werden eingesetzt, um Substanzen (z.B. Blut, Sekret, Schleim usw.) aus dem Körper eines Patienten während chirurgischer und anderer Behandlungsmethoden zu entfernen.

### 3. Bedienung/Handhabung AEROWay® - Fast/Fine

- 3.1 Stellen Sie sicher, dass sich am Anschlussgewinde des Flaschenventils und des Druckminderers absolut keine Verschmutzungen befinden. Flaschenventil kurz öffnen und wieder schließen, damit mögliche Schmutzpartikel weggeblasen werden. Halten Sie die Flasche unbedingt so, dass der Anschluss nie auf Sie oder andere Personen zeigt.
- 3.2 Überprüfen Sie das Vorhandensein des Original-Dichtrings im Eingangs-Hochdruckanschluss!
- 3.3 Drehen Sie die Handanschlussmutter des Druckminderers durch Rechtsdrehung an das Flaschenventil. Dafür auf keinen Fall Schraubenschlüssel oder anderes Werkzeug verwenden! Die AEROWay® - Fast ZGA und AEROWay® - Fine ZGA werden ihrem Anschlussstecker nach DIN 13260 an eine Gasquelle angeschlossen:
  - a) Direkt in den Zentralen-Gasanschluss/die DIN-Steckdose oder mit zusätzlichem Druckschlauch mit Halteplatte zum Einschub in Wandschienenklau (Krankenhaus, Rettungswagen etc.)
  - b) Direkt an einen Druckminderer, der mit einer Schnellkupplung nach DIN 13260 ausgestattet ist.
- 3.4 **Inhalation:**  
Stellen Sie sicher, dass das Einstellrad beim AEROWay® - Fine durch Rechtsdrehung vollständig geschlossen ist bzw. beim AEROWay® - Fast auf "0" steht.
- 3.5 Öffnen Sie bitte das Sauerstoff-Flaschenventil durch langsame Linksdrehung um maximal eine Umdrehung.
- 3.6 Bei den einstellbaren Druckminderern/Mengenreglern AEROWay® - Fast und Fine können Sie jetzt den gewünschten Flow in Liter pro Minute am Einstellrad regeln und den eingestellten Wert von der Skala des Flowmeterröhrchens (beim AEROWay® - Fine Messwert in der Mitte von der Kugel ablesen) oder der Mengenregelblende (beim AEROWay® - Fast) ablesen.
- 3.7 Nach Beendigung der Abgabe schließen Sie bitte das Ventil der Druckgasflasche durch Rechtsdrehung.
- 3.8 Danach das Einstellrad beim AEROWay® - Fine durch Rechtsdrehung vollständig schließen bzw. beim AEROWay® - Fast auf "0" stellen.
- 3.9 **Absaugung:**  
Beim AEROWay® - Fast 15-V und 15-PSV kann zusätzlich über den separaten Injektor abgesaugt werden. Dazu bitte den Absperrhahn durch Linksdrehung öffnen bzw. nach Beendigung des Absaugvorgangs durch Rechtsdrehung wieder schließen. Beim AEROWay® - Fine 15-SI, 15-SIB und 15-SIPS kann ebenfalls zusätzlich über den angebauten Injektor abgesaugt werden. Das gewünschte Vakuum können Sie am Einstellrad regeln und den eingestellten Wert auf dem Manometer ablesen Nach Beendigung der Absaugung das Einstellrad durch Rechtsdrehung wieder schließen.
- 3.10 **Abgang DIN-Kupplung:**  
Beim AEROWay® - Fast 15-KLPS, -KRPS, -KLPS2, -KRPS2, -PS, -PSV sowie beim AEROWay® - Fine 15-SIPS besteht weiterhin die Möglichkeit der Sauerstoff-/Gasentnahme über eine (oder zwei) Schnellkupplung(en) nach DIN 13260. Hierzu den DIN-Stecker in die Kupplung stecken.

- 3.11 Abgang Beatmung/Inhalation über zusätzlichen Absperrhahn:  
Beim AEROWay® - Fine 15-SIB kann zusätzlich am separaten Abgang mit einem festen Flow von 15 l/min. (mit Absperrhahn Auf/Zu) ein Beatmungsbeutel angeschlossen werden. Dazu den Sauerstoffsicherheitsschlauch (z.B. AEROpart® - SS05-2.1) an der Schlauchanschlusstülle aufstecken und die Verbindung mit dem O<sub>2</sub>-Anschlussstutzen des Beatmungsbeutels herstellen.

## 4. Bedienung/Handhabung AEROWay® - Fix I/Fix II

- 4.1 Stellen Sie sicher, dass sich am Anschlussgewinde des Flaschenventils und des Druckminderers absolut keine Verschmutzungen befinden. Flaschenventil kurzöffnen und wieder schließen, damit mögliche Schmutzpartikel weggeblasen werden. Halten Sie die Flasche unbedingt so, dass der Anschluss nie auf Sie oder andere Personen zeigt.
- 4.2 Drehen Sie die Handanschlussmutter des Druckminderers durch Rechtsdrehung an das Flaschenventil. Dafür auf keinen Fall Schraubenschlüssel oder anderes Werkzeug verwenden!
- 4.3 Jetzt können Sie die Sauerstoffbrille oder Maske (nur bei AEROWay® - Fix I 4, Fix I 6, Fix I 8 und Fix I 10) anschließen, bzw. die Verbindung zum Gerät das betrieben werden soll, mittels eines Druckschlauches entsprechend der jeweiligen Gasart und mit den erforderlichen Anschlüssen, herstellen. Dazu müssen Sie die entsprechende Schlauchanschlusstülle am Druckminderer anschrauben und mit dem Anschlusschlauch der Brille, Maske oder des Druckschlauches für die Geräteversorgung verbinden.
- 4.4 Öffnen Sie bitte das Sauerstoff-Flaschenventil durch langsame Linksdrehung um maximal eine Umdrehung.
- 4.5 Beim Druckminderer AEROWay® - Fix II ...-PS besteht darüber hinaus die Möglichkeit der Sauerstoff-/Gasentnahme über eine separate Schnellkupplung nach DIN 13260. Hierzu den DIN-Stecker in die Kupplung stecken.
- 4.6 Nach Beendigung der Abgabe schließen Sie bitte das Ventil der Druckgasflasche durch Rechtsdrehung.
- 4.7 Bitte das restliche Gas im System verbrauchen, damit der Druckminderer entlastet wird und nicht permanent unter Druck steht.

## 5. Flaschenwechsel

- 5.1 Flaschenventil durch Rechtsdrehung schließen.
- 5.2 Druckminderer drucklos machen, indem Sie den restlichen Sauerstoff bzw. das restliche Gas verbrauchen.
- 5.3 Erst jetzt können Sie den Druckminderer am Handanschluss vom Flaschenventil lösen.
- 5.4 Kontrollieren Sie ob der Dichtring nicht verschmutzt oder beschädigt ist und korrekt im Dichtsitz liegt.
- 5.5 Jetzt gehen Sie wieder, wie unter "Bedienung/Handhabung" beschrieben, vor.

## 6. Funktionskontrolle AEROWay® - Fast/Fine/Fix I/Fix II

- 6.1 Der Betreiber muss eine Funktionskontrolle durchführen:
  - Vor dem ersten Gebrauch
  - Nach jedem Flaschenwechsel und jeder Montage
  - Nach jedem Gebrauch mindestens jedoch alle 6 Monate
- 6.2 Dichtigkeitsprüfungen lassen sich an allen Druckminderern in Verbindung mit angeschlossenen Geräten bei abgesperrtem Flow durchführen.
- 6.3 Die angeschlossenen Geräte müssen ausgeschaltet sein.
- 6.4 Den Druckminderer drucklos machen (siehe "Flaschenwechsel") sowie alle Verschraubungen und Verbindungen auf festen Sitz kontrollieren, ggf. von Hand nachziehen. Das Einstellrad für den Flow beim AEROWay® - Fine ganz nach rechts auf „off“ und beim AEROWay® - Fast ganz nach links auf „0“ stellen.
- 6.5 Das Flaschenventil langsam öffnen.
- 6.6 Jetzt das Flaschenventil wieder schließen.
- 6.7 Den Zeiger des Inhaltsmanometers etwa 1 Minute beobachten. Bleibt die Zeigerstellung konstant, ist die Dichtigkeit des Systems gewährleistet. Fällt dagegen der Zeiger kontinuierlich ab, liegt eine Undichtigkeit vor.
- 6.8 Mit Hilfe einer Seifenwasserlösung kann die undichte Stelle, durch Benetzung der Schraubverbindungen, lokalisiert werden.

6.9

Fehler	Fehlerursache	Fehlerbehebung
Undichtigkeit am Eingangs-Hochdruckanschluss	beschädigter Dichtring	Dichtring wechseln - siehe Punkt 8.3
Undichtigkeit am Geräte Anschluss	besch. Dichtr. in der Schlauchanschlussstülle	Dichtring wechseln
Undichtigkeit Sicherheitsventil	Unzulässiger Druckanschlag im Druckminderer	Vom Herst. oder geschultem sachkundigem Fachhändler instandsetzen lassen
Undichtigkeit am Manometer, Ausgangsanschluss (z.B. DIN-Kupplung, Injektor mit Absperrhahn, Absperrhahn) Sicherheitsventil oder Dichtfläche		Vom Herst. oder geschultem sachkundigem Fachhändler instandsetzen lassen

- 6.10 Nach Behebung der Undichtigkeit die Funktionskontrolle erneut durchführen. Danach ist das Gerät wieder betriebsbereit.
- 6.11 **Vakuum Injektor:**  
Drehen Sie den Drehknopf bis zum Anschlag nach rechts. Ziehen Sie den Vakuumschlauch ab und halten Sie den Vakuumanschluss zu.
- 6.12 Lesen Sie am Manometer den Wert ab, der sich konstant einstellt. Dieser Wert muss mindestens -600 bis -700mbar betragen.
- 6.13 Die Stetigkeit des voreingestellten Vakuumniveaus können Sie kontrollieren indem Sie durch Öffnen der Patientenseite eine Absaugung erzeugen, die Sie dann wieder unterbrechen.
- 6.14 Venturi-Sekretabsauger (Injektoren) sollten mit einem Reservoir-/Überlaufbehälter inklusive antibakteriellem Papierfilter eingesetzt werden. Alternativ sind sie mit einem Schlauchanschluss versehen.

## 7. Reinigung

- 7.1 Verwenden Sie bitte ausschließlich ein sauberes, trockenes oder ein mit sauberem, warmem Wasser befeuchtetes Tuch.
- 7.2 Auf keinen Fall den Druckminderer in eine Desinfektionslösung legen! Es darf keine Flüssigkeit in den Druckminderer eindringen!
- 7.3 Bei einer notwendigen Wischdesinfektion empfehlen wir GIGASEPT FF. Beachten Sie die entsprechende Gebrauchsanweisung.
- 7.4 Entsorgen Sie Flüssigkeiten wie Blut und Sekrete, sowie damit kontaminierte Teile, gemäß den Richtlinien des Bundesgesundheitsblattes „Anforderungen der Hygiene an die Abfallentsorgung“ (Herausgegeben vom Bundesgesundheitsamt, zu beziehen über den Carl Heymanns Verlag Köln).
- 7.5 Bei Verwendung eines Reservoir-/Überlaufbehälters beachten Sie bitte die entsprechende Gebrauchsanweisung. Der Filter sollte bei jedem Patienten, bei langer Standzeit oder je nach Verschmutzungsgrad gewechselt werden.

## 8. Wartung / Instandhaltung

- 8.1 Wartungen und Instandhaltungsmaßnahmen dürfen nur durch den Hersteller oder einem autorisierten Unternehmen durchgeführt werden. Im Falle einer Verwendung von Ersatzteilen, die mit den Vorgaben des Herstellers nicht übereinstimmen, haftet der Hersteller nicht.
- 8.2 Die Geräte müssen alle 5 Jahre einer Sicherheitsüberprüfung und alle 10 Jahre einer Grundüberholung durch den Hersteller oder einem autorisierten Unternehmen unterzogen werden. Bei einem intensiver Benutzung empfehlen wir eine optionale jährliche Überprüfung.
- 8.3 Der Austausch von Dichtringen an Anschlüssen des Druckminderers muss alle 6 Monate (bei Bedarf eher) durchgeführt werden und darf durch den Betreiber erfolgen.
  - 8.3.1 Vor dem Wechsel des Dichtrings unbedingt Hände waschen
  - 8.3.2 Einen kleinen Schraubendreher nehmen und gründlich mit Spülmittel reinigen. Anschließend mit viel nachspülen und den Schraubendreher gründlich abtrocknen.  
**WICHTIG:** Der Schraubendreher muss öl- und fettfrei sein! Explosionsgefahr!
  - 8.3.3 Dichtring vorsichtig mit dem gereinigten Schraubendreher abheben.  
**VORSICHTIG:** Die Nut, in der der Dichtring liegt, darf keinesfalls beschädigt werden.
  - 8.3.4 Nut evtl. mit einem trocknen Tuch sauber wischen.
  - 8.3.5 Neuen Dichtring vorsichtig in die Nut des Eingangs-Hochdruckanschlusses drücken. Dafür keinesfalls Werkzeug verwenden!
- 8.4 Sauerstoff-Flaschen:
  - Wiederholungsprüfung durch den TÜV - alle 10 Jahre  
(bei Leichtflaschen - Aluminium/Fiberglas - alle 3 Jahre)
  - Verfallsdatum des med. Sauerstoffs --> siehe Etikett auf der Flasche.
- 8.5 Injektor:

Bei der Kontrolle der Zeigeranzeige darf die Abweichung maximal  $\pm 5\%$  des maximalen Manometervakuumwertes betragen. Der Schalldämpfer-Filz sollte mindestens jährlich erneuert werden.

- 8.6 Sicherheitsfahrgestelle, Flaschenmäntel, Atemgasbefeuchter, Absauggefäße und Halterungen, Sauerstoff-Brillen und -Masken sowie AERObag® - Beatmungsbeutel sind wartungsfrei.
- 8.7 Entsorgung:  
Zur sachgerechten Entsorgung von AERObreat® wenden Sie sich bitte an einen zugelassenen zertifizierten Schrottvorwerker. Dessen Adresse erfragen Sie bitte bei Ihrem Umweltbeauftragten oder bei Ihrer Stadtverwaltung.

## 9. Sicherheitshinweise

- 9.1 Beachten Sie bitte die Gebrauchsanweisung. Sie ist Bestandteil des Gerätes. Jede Handhabung an dem Gerät setzt die genaue Kenntnis und Beachtung dieser Gebrauchsanweisung voraus.
- 9.2 Es dürfen nur Original-Ersatzteile bei den Geräten verwendet werden.
- 9.3 Beachten Sie die "Wichtigen Gebrauchshinweise" am Anfang dieser Gebrauchsanweisung!
- 9.4 Verwenden Sie das Gerät nur für den beschriebenen Verwendungszweck (siehe unter 2. Verwendungszweck)!

## 10. Garantie

1 Jahr Garantie gemäß unseren Garantiebestimmungen:

- gewähren wir ab Kaufdatum auf Material- oder Fabrikationsfehler
- gewähren wir nur in Verbindung mit dem Kaufbeleg.

## 11. Zeichenerklärung

	Latexfrei		Vor Hitze und Licht schützen
	Nicht zur Wiederverwendung		Bestellnummer
	Gebrauchsanweisung beachten		Chargenbezeichnung
	Verwendbar bis		Phthalatfrei
	Hergestellt am		Keine offenen Flammen
	Hersteller		Rauchen verboten

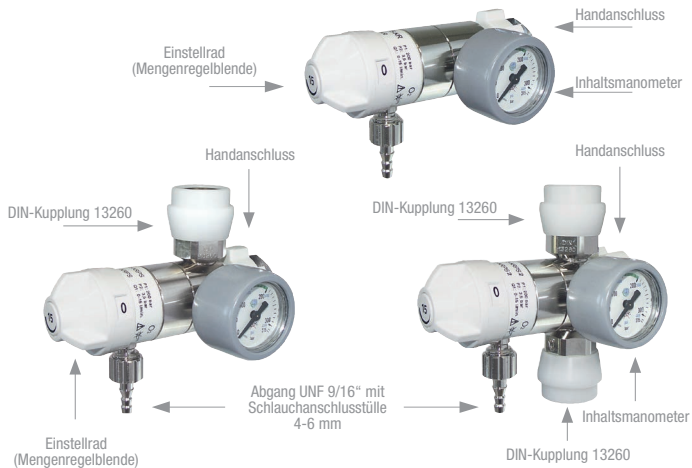


## 12. Abbildungen und technische Daten

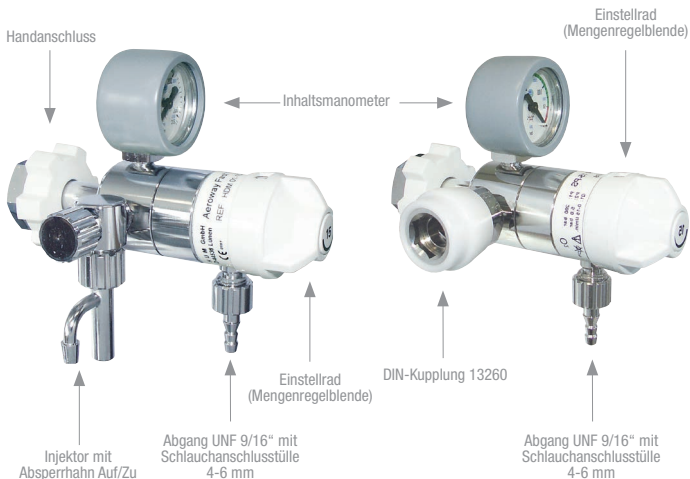
### 12.1 AERoway® - Fast 15-KL / -KR und Fast 1 / 5 / 15 / 50



### 12.2 AERoway® - Fast 15-KLPS/ -KRPS/ -KLPS2/ -KRPS2/ -KLSA/ -KRSA



## 12.3 AEROWay® - Fast 15-V / Fast 15-PS / Fast 15-PSV



Version -PSV  
mit DIN-Kupplung  
und Vakuum-Injektor



## Technische Daten

Medizinischer Druckminderer für Sauerstoff (O<sub>2</sub>), Druckluft (Air) \*  
mit Inhaltsmanometer und Mengenregelblende

Eingang Hochdruck-Handanschluss -> länderspezifisches Gewinde

Abgang UNF 9/16" Außengewinde mit Schlauchanschlussstülle für 4-6 mm Schläuche

Zusätzlicher Abgang 4.5 bar (160 l/min.) als Kupplung nach DIN 13260 (AEROWay® - Fast 15-PS/-PSV sowie AEROWay® - Fast 15-KLPS/-KRPS/-KLPS2/-KRPS2 und - Fast 25 -KLPS/-KRPS)

Zusätzlicher Abgang Vakuum als Injektor mit Absperrhahn der Funktion "Auf" und "Zu".

Max. erreichbares Vakuum -676 mbar / Absaugflowleistung 270 mbar bei 5 l/min.

(nur bei AEROWay® - Fast 15-V und AEROWay® - Fast 15-PSV)

AEROWay® - Fast 1 bis 50:	800 g;	L 150 mm, H 110 mm,	B 50 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-V:	930 g;	L 150 mm, H 132 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 5-PS:	870 g;	L 150 mm, H 110 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-PS:	870 g;	L 161 mm, H 110 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-PSV:	1010 g;	L 150 mm, H 132 mm,	B120 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-KL:	780 g;	L 130 mm, H 60 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-KR:	780 g;	L 130 mm, H 60 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-KLPS:	870 g;	L 130 mm, H 96 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-KRPS:	870 g;	L 130 mm, H 96 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-KLSA:	870 g;	L 130 mm, H 96 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-KLRA:	870 g;	L 130 mm, H 96 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-KLPS2:	960 g;	L 130 mm, H 120 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 15-KRPS2:	960 g;	L 130 mm, H 120 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 25-KL:	780 g;	L 130 mm, H 60 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 25-KR:	780 g;	L 130 mm, H 60 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 25-KLPS:	870 g;	L 130 mm, H 96 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm
AEROWay® - Fast 25-KRPS:	870 g;	L 130 mm, H 96 mm,	B 80 mm,	Ø 44 mm

Temperaturbereiche:

Betrieb: - 10 °C bis + 40 °C

Lagerung: - 20 °C bis + 40 °C

P1 - max. Eingangsdruck: 200 bar

P2 - Ausgangsdruck: 4.5 bar \*

Q1 - Flow in l/min.: 0-5-10-15-20-25-30-35-40-50 (AEROWay® Fast 50) \*

Q1 - Flow in l/min.: 0-0,5-1-2-3-4-6-8-15-25 l/min. (alle AEROWay® Fast 25 ...) \*

Q1 - Flow in l/min.: 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 (alle AEROWay® Fast 15 ...) \*

Q1 - Flow in l/min.: 0-0,5-0,8-1-1,5-2-2,5-3-4-5 (AEROWay® Fast 5) \*

Q1 - Flow in l/min.: 0-0,1-0,2-0,3-0,4-0,5-0,6-0,7-0,8-1 (AEROWay® Fast 1)

Seriennummer: siehe Gravur (8-stellige Gerätenummer)

Wartung alle 60 Monate durch den Hersteller

Gerätekategorie nach MPG II b

\* Unbedingt die Kennzeichnung am Druckminderer beachten!

## 12.4 AEROway® - Fast ...-ZGA, ...S-ZGA (Flowregler)

Halteplatte zum Einschub  
in Wandschienenklaue,

Einstellrad  
(Mengenregelblende)

Abgang UNF 9/16"

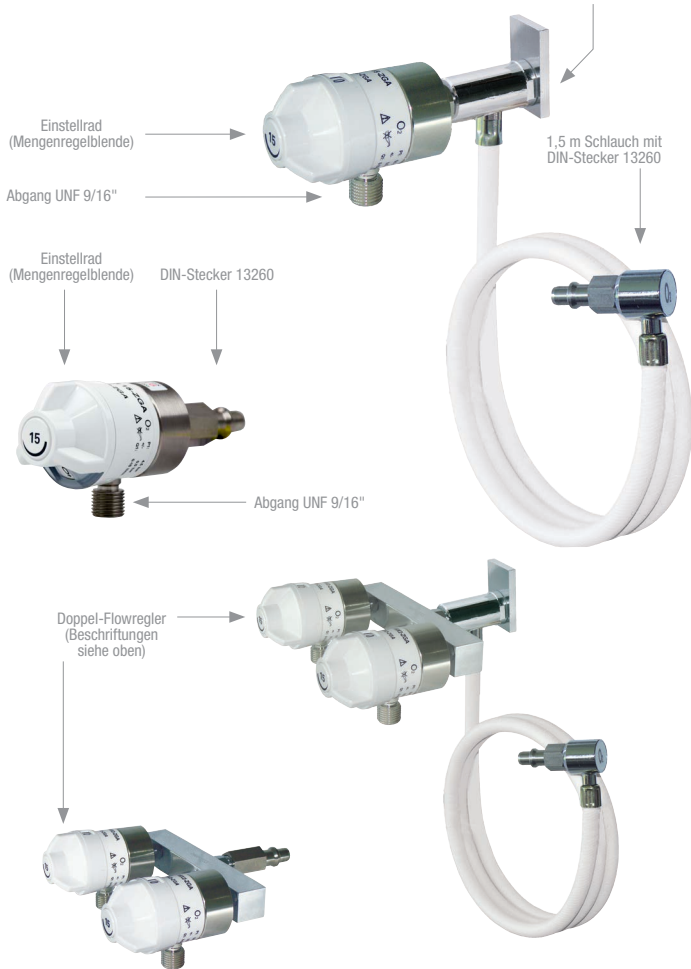
Einstellrad  
(Mengenregelblende)

DIN-Stecker 13260

Abgang UNF 9/16"

1,5 m Schlauch mit  
DIN-Stecker 13260

Doppel-Flowregler  
(Beschriftungen  
siehe oben)



## Technische Daten

Medizinische Flowregler für Sauerstoff (O<sub>2</sub>), Druckluft (Air) \* mit Mengenregelblende

Eingang DIN-Stecker 13260 oder 1,5 m Druckschlauch mit DIN-Stecker 13260

Abgang UNF 9/16" Aussengewinde

AEROWay® - Fast 1-ZGA

bis 50-ZGA: 350 g; L 125 mm, H 57 mm, B 44 mm, Ø 44 mm

AEROWay® - Fast 1S-ZGA

bis 50S-ZGA: 720 g; L 119 mm, H 57 mm, B 44 mm, Ø 44 mm

AEROWay® - Fast-1X2-ZGA

bis 50X2-ZGA: 740 g; L 160 mm, H 57 mm, B 145 mm, Ø 44 mm

AEROWay® - Fast-1X2S-ZGA

bis 50X2S-ZGA: 1070 g; L 180 mm, H 57 mm, B 145 mm, Ø 44 mm

AEROWay® - Fast-15-EB:

338 g; L 110 mm, H 60 mm, B 50 mm, Ø 50 mm

Temperaturbereiche:

Betrieb: - 10 °C bis + 40 °C

Lagerung: - 20 °C bis + 40 °C

P1 - max. Eingangsdruck: 4,5-6 bar \*

Q1 - Flow in l/min.: 0-5-10-15-20-25-30-35-40-50

(AEROWay® Fast 50)

Q1 - Flow in l/min.: 0-0,5-1-2-3-4-6-8-15-25

(AEROWay® Fast 25)

Q1 - Flow in l/min.: 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15

(AEROWay® Fast 15)

Q1 - Flow in l/min.: 0-0,5-0,75-1-1,5-2-2,5-3-4-5

(AEROWay® Fast 5)

Q1 - Flow in l/min.: 0-0,1-0,2-0,3-0,4-0,5-0,6-0,7-0,8-1

(AEROWay® Fast 1)

Seriennummer: siehe Gravur (8-stellige Gerätenummer)

Wartung alle 60 Monate durch den Hersteller für Modelle bis Seriennummer 1204xxxx

(Herstelldatum bis 04.2012)

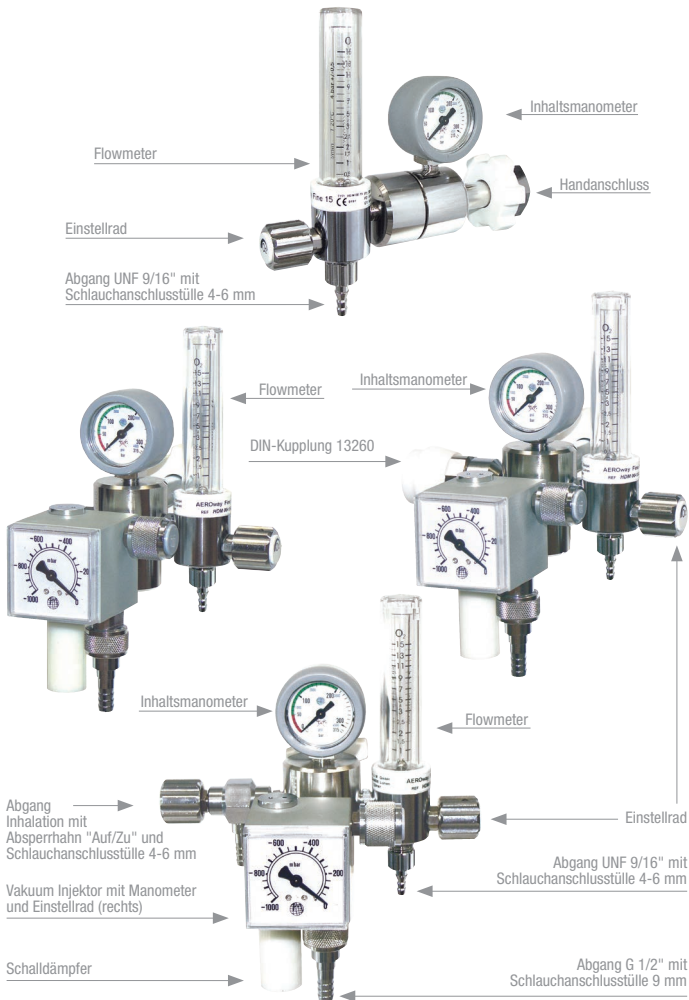
Wartung alle 120 Monate durch den Hersteller für Modelle bis Seriennummer 12050000

(Herstelldatum ab 05.2012)

Geräteklasse nach MPG II a

\* Unbedingt die Kennzeichnung am Flowregler beachten!

12.5 AEROway® - Fine 15 und Fine 15-SI / 15-SIB / 15-SIPS



## Technische Daten

Medizinische Druckminderer für Sauerstoff (O<sub>2</sub>), Druckluft (Air) \* mit Inhaltsmanometer und mit angebaute, druckkompensiertem Flowmeter

Eingang Hochdruck-Handanschluss -> länderspezifisches Gewinde

Abgänge UNF 9/16" Aussengewinde mit Schlauchanschlussstülle für 4-6 mm Schläuche

Zusätzlicher Abgang 4.5 bar (160 l/min.) als Kupplung nach DIN 13260

(AEROWay® - Fine 15-SIPS)

Zusätzlicher Abgang Inhalation, fest eingestellt auf 15 l/min. mit Absperrhahn "Auf/Zu"

(AEROWay® - Fine 15-SIB)

Zusätzlicher Abgang Vakuum mit regelbarem Injektor mit Manometer Maximal erreichbares Vakuum -700 mbar bei einem maximalen Flow von 25 l/min.

Gasverbrauch 10 % in l/min. des eingestellten Vakuumwertes.

(AEROWay® - Fine 15-SI, AEROWay® - Fine 15-SIB und AEROWay® - Fine 15-SIPS).

AEROWay® - Fine 15: 940 g; L 165 mm, H 140 mm, B 43 mm, Ø 44 mm

AEROWay® - Fine 15-SI: 1580 g; L 175 mm, H 200 mm, B 125 mm,

AEROWay® - Fine 15-SIB: 1720 g; L 175 mm, H 200 mm, B 172 mm,

AEROWay® - Fine 15-SIPS: 1740 g; L 175 mm, H 200 mm, B 165 mm,

Temperaturbereiche:

Betrieb: - 10 °C bis + 40 °C

Lagerung: - 20 °C bis + 40 °C

P1 - max. Eingangsdruck: 200 bar

P2 - Ausgangsdruck: 4.5 bar \*

Q1 - Flow in l/min.: stufenlos bis 15 \*

Seriennummer: siehe Gravur (8-stellige Gerätenummer)

Wartung alle 60 Monate durch den Hersteller

Geräteklasse nach MPG II b

\* Unbedingt die Kennzeichnung am Druckminderer beachten!

## 12.6 AEROway® - Fine ...-ZGA, ...S-ZGA





## Technische Daten

Medizinisches Flowmeter für Sauerstoff (O<sub>2</sub>), Druckluft (Air) \* druckkompensiertem Flowmeter

Eingang DIN-Stecker 13260 oder 1,5 m Druckschlauch mit DIN-Stecker 13260 Abgang UNF 9/16" Außengewinde

AEROWay® - Fine 15F-ZGA:	370 g; L 119 mm, H 140 mm, B 32 mm,	Ø 32 mm
AEROWay® - Fine 15FS-ZGA:	730 g; L 116 mm, H 140 mm, B 32 mm,	Ø 32 mm
AEROWay® - Fine 15F2-ZGA:	810 g; L 150 mm, H 140 mm, B 131 mm,	Ø 32 mm
AEROWay® -Fine 15F2S-ZGA:	1210 g; L 180 mm, H 140 mm, B 131 mm,	Ø 32 mm

Temperaturbereiche:

Betrieb: - 10 °C bis + 60 °C

Lagerung: - 20 °C bis + 40 °C

P1 - max. Eingangsdruck: 4.5-6 bar \*

Q1 - Flow in l/min.: stufenlos bis max. 1.5, 5, 15 oder 30 \*

Flowgenauigkeit: +/- 10 %

Seriennummer: siehe Gravur (8-stellige Gerätenummer)

Wartung alle 60 Monate durch den Hersteller

Geräteklasse nach MPG II a

\* Unbedingt die Kennzeichnung am Flowmeter beachten!

# 12.7 AEROWay® Fast - Übersicht Druckmindererprogramm

Modell/Bezeichnung	Best.-Nr.	Einstellung / Leistung (Flow/Druck)	Anschluss/-bolzen
AEROWay® - Fast 1	HDM 01-1	stufenweise / 0-0,1-0,2-0,3-0,4-0,5-0,6-0,7-0,8-1 l/min.	G3/4 IG / ca. 50 mm
AEROWay® - Fast 5	HDM 01-5	stufenweise / 0-0,5-0,8-1-1,5-2-2,5-3-4-5 l/min.	G3/4 IG / ca. 50 mm
AEROWay® - Fast 15	HDM 01-15	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min.	G3/4 IG / ca. 50 mm
AEROWay® - Fast 50	HDM 01-50	stufenweise / 0-5-10-15-20-25-30-35-40-50 l/min.	G3/4 IG / ca. 50 mm
AEROWay® - Fast 15-EB	HDM 01-15-EB	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min.	Schl.-Anschl. 6 mm + Blende
AEROWay® - Fast 15-KL / KR	HDM 01-15-KL / KR	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min.	G3/4 IG / ca. 15 mm
AEROWay® - Fast 25-KL / KR	HDM 01-25-KL / KR	stufenweise / 0-0,5-1-2-3-4-6-8-15-25 l/min. 100 l/min. (DIN-Kupplung)	G3/4 IG / ca. 15 mm
AEROWay® - Fast 15-KLPS / KRPS	HDM 01-15- KLPS / KRPS	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min.	G3/4 IG / ca. 15 mm
AEROWay® - Fast 15-KLSA / KRSA	HDM 01-15- KLSA / KRSA	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min.	G3/4 IG / ca. 15 mm
AEROWay® - Fast 25-KLSA / KRSA	HDM 01-25- KLSA / KRSA	stufenweise / 0-0,5-1-2-3-4-6-8-15-25 l/min.	G3/4 IG / ca. 15 mm
AEROWay® - Fast 15-KLPSZ / KRPSZ	HDM 01-15- KLPSZ / KRPSZ	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min. 100 l/min. (an jeder DIN-Kupplung)	G3/4 IG / ca. 15 mm
AEROWay® - Fast 15-PS	HDM 01-15-PS	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min. 100 l/min. (DIN-Kupplung)	G3/4 IG / ca. 50 mm
AEROWay® - Fast 15-PSV	HDM 01-15-PSV	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min. 100 l/min. (DIN-Kupplung)	G3/4 IG / ca. 50 mm
AEROWay® - Fast 15-V	HDM 01-15-V	stufenweise / 0-0,1-0,2-0,3-0,4-0,5-0,6-0,7-0,8-1 l/min.	G3/4 IG / ca. 50 mm
AEROWay® - Fast 1-ZGA	HDM 01-1-ZGA	stufenweise / 0-0,1-0,2-0,3-0,4-0,5-0,6-0,7-0,8-1 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWay® - Fast 15-ZGA	HDM 01-15-ZGA	stufenweise / 0-0,1-0,2-0,3-0,4-0,5-0,6-0,7-0,8-1 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWay® - Fast 1x2-ZGA	HDM 01-1x2-ZGA	stufenweise / 0-0,1-0,2-0,3-0,4-0,5-0,6-0,7-0,8-1 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWay® - Fast 1x2S-ZGA	HDM 01-1x2S-ZGA	stufenweise / 0-0,1-0,2-0,3-0,4-0,5-0,6-0,7-0,8-1 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWay® - Fast 15-ZGA	HDM 01-15-ZGA	stufenweise / 0-0,5-0,8-1-1,5-2-2,5-3-4-5 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWay® - Fast 15S-ZGA	HDM 01-15S-ZGA	stufenweise / 0-0,5-0,8-1-1,5-2-2,5-3-4-5 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWay® - Fast 15x2-ZGA	HDM 01-15x2-ZGA	stufenweise / 0-0,5-0,8-1-1,5-2-2,5-3-4-5 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWay® - Fast 15x2S-ZGA	HDM 01-15x2S-ZGA	stufenweise / 0-0,5-0,8-1-1,5-2-2,5-3-4-5 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWay® - Fast 15-ZGA	HDM 01-15-ZGA	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWay® - Fast 15S-ZGA	HDM 01-15S-ZGA	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWay® - Fast 15x2-ZGA	HDM 01-15x2-ZGA	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWay® - Fast 15x2S-ZGA	HDM 01-15x2S-ZGA	stufenweise / 0-1-2-3-4-5-6-9-12-15 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWay® - Fast 25-ZGA	HDM 01-25-ZGA	stufenweise / 0-0,5-1-2-3-4-6-8-15-25 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWay® - Fast 50-ZGA	HDM 01-50-ZGA	stufenweise / 0-5-10-15-20-25-30-35-40-50 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWay® - Fast 50S-ZGA	HDM 01-50S-ZGA	stufenweise / 0-5-10-15-20-25-30-35-40-50 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWay® - Fast 50x2-ZGA	HDM 01-50x2-ZGA	stufenweise / 0-5-10-15-20-25-30-35-40-50 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWay® - Fast 50x2S-ZGA	HDM 01-50x2S-ZGA	stufenweise / 0-5-10-15-20-25-30-35-40-50 l/min.	DIN Stecker 13260

Alle Druckminderer sind auch für die Gasart Air (Druckluft) erhältlich - die Artikel-Nummer ist dann HDM 04...! Der 02- oder Air-Abgang ist UNF 9/16" - ohne (alle-ZGA) / - mit (alle anderen) Schlauchanschlusstülle 6 mm I AG = Aussengewinde / IG = Innengewinde

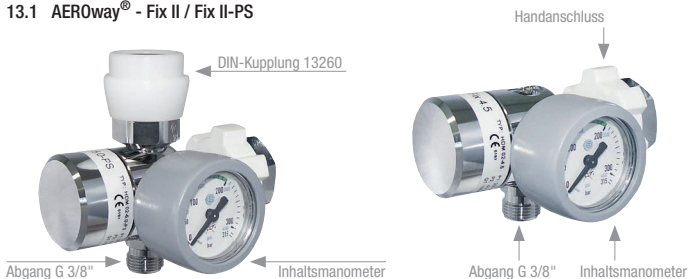
## 12.8 AEROWAY® - Fine - Übersicht Druckmindererprogramm

Modell/Bezeichnung	Best.-Nr.	Einstellung / Leistung (Flow/Druck)	Anschluss/-bozen
AEROWAY® - Fine 15	HDM 00-15	stufenlos / 0-15 l/min.	G3/4 IG / ca. 50 mm
AEROWAY® - Fine 15-SI	HDM 00-15-SI	stufenlos / 0-15 l/min. -700 mbar (max. Vakuum)	G3/4 IG / ca. 70 mm
AEROWAY® - Fine 15-SIB	HDM 00-15-SIB	stufenlos / 0-15 l/min. -700 mbar (max. Vakuum) 15 l/min. (sep. Abgang Inhalation m. Absperrtahtn)	G3/4 IG / ca. 70 mm
AEROWAY® - Fine 15-SIPS	HDM 00-15-SIPS	stufenlos / 0-15 l/min. -700 mbar (max. Vakuum) 100 l/min. (DIN-Kupplung)	G3/4 IG / ca. 70 mm
AEROWAY® - Fine 1.5F-ZGA	HDM 00-1.5F-ZGA	stufenlos / 0-1,5 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWAY® - Fine 1.5FS-ZGA	HDM 00-1.5FS-ZGA	stufenlos / 0-1,5 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWAY® - Fine 1.5F2-ZGA	HDM 00-1.5F2-ZGA	stufenlos / 0-1,5 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWAY® - Fine 1.5F2S-ZGA	HDM 00-1.5F2S-ZGA	stufenlos / 0-1,5 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWAY® - Fine 5F-ZGA	HDM 00-5F-ZGA	stufenlos / 0-5 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWAY® - Fine 5FS-ZGA	HDM 00-5FS-ZGA	stufenlos / 0-5 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWAY® - Fine 5F2-ZGA	HDM 00-5F2-ZGA	stufenlos / 0-5 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWAY® - Fine 5F2S-ZGA	HDM 00-5F2S-ZGA	stufenlos / 0-5 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWAY® - Fine 15F-ZGA	HDM 00-15F-ZGA	stufenlos / 0-15 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWAY® - Fine 15FS-ZGA	HDM 00-15FS-ZGA	stufenlos / 0-15 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWAY® - Fine 15F2-ZGA	HDM 00-15F2-ZGA	stufenlos / 0-15 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWAY® - Fine 15F2S-ZGA	HDM 00-15F2S-ZGA	stufenlos / 0-15 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWAY® - Fine 30F-ZGA	HDM 00-30F-ZGA	stufenlos / 0-30 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWAY® - Fine 30FS-ZGA	HDM 00-30FS-ZGA	stufenlos / 0-30 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch
AEROWAY® - Fine 30F2-ZGA	HDM 00-30F2-ZGA	stufenlos / 0-30 l/min.	DIN Stecker 13260
AEROWAY® - Fine 30F2S-ZGA	HDM 00-30F2S-ZGA	stufenlos / 0-30 l/min.	dto. + 1,5 m Schlauch

Alle Druckminderer sind auch für die Gasart Air (Druckluft) erhältlich - die Artikel-Nummer ist dann HDM 04...  
Der O2- oder Air-Abgang ist UNF 9/16" - ohne (alle -ZGA) / - mit (alle anderen) Schlauchanschlusstülle 6 mm  
AG = Aussengewinde / IG = Innengewinde

## 13. Abbildungen und technische Daten

### 13.1 AEROWay® - Fix II / Fix II-PS



### Technische Daten

Medizinischer Druckminderer  
für Sauerstoff (O<sub>2</sub>), Druckluft (Air), Lachgas (N<sub>2</sub>O) \*  
mit Inhaltsmanometer

Eingang Hochdruck-Handanschluss -> länderspezifisches Gewinde Abgang G 3/8" Außengewinde

Zusätzlicher Abgang 4,5 bar bzw. 5.0 bar

(100 l/min; ab SN 06000001 180 l/min) als Kupplung nach DIN 13260

(AEROWay® - Fix II 4.5-PS / 5.0-PS, Air 5.0-PS sowie N2O 5.0-34-PS u. N2O 5.0-38-PS)

AEROWay® - Fix II 4.5 / 5.0: 700 g; L 104 mm, H 61 mm, B 80 mm, Ø 40 mm

AEROWay® - Fix II 4.5-PS / 5.0-PS: 760 g; L 104 mm, H 95 mm, B 80 mm, Ø 40 mm

Temperaturbereiche:

Betrieb: - 10 °C bis + 40 °C

Lagerung: - 20 °C bis + 40 °C

P1 - max. Eingangsdruck: 200 bar

P2 - Ausgangsdruck: fest eingestellt im Bereich 4.5 - 5,0 bar \*

Q1 - Flow in l/min: fest eingestellt auf 100 \* l/min / ab SN 06000001

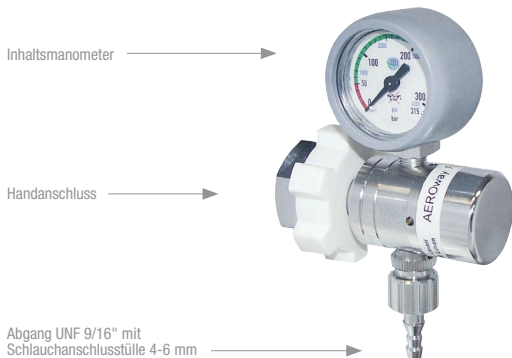
fest eingestellt auf 180 l/min \*

Seriennummer: siehe Gravur (8-stellige Gerätenummer)

Wartung alle 60 Monate durch den Hersteller

Geräteklasse nach MPG II b

\* Unbedingt die Kennzeichnung am Druckminderer beachten!



## Technische Daten

Medizinischer Druckminderer  
für Sauerstoff (O<sub>2</sub>) \*  
mit Inhaltsmanometer

Eingang Hochdruck-Handanschluss -> länderspezifisches Gewinde

Abgang UNF 9/16", Aussengewinde mit Schlauchanschlussstülle für 4-6 mm Schläuche

Gewicht: 460 g

Abmessungen: L 79 mm, H 99 mm, B 49 mm, Ø 32 mm

Temperaturbereiche:

Betrieb: - 10 °C bis + 40 °C

Lagerung: - 20 °C bis + 40 °C

P1 - max. Eingangsdruck: 200 bar

P2 - Ausgangsdruck: 1.6 - 5.0 bar \*

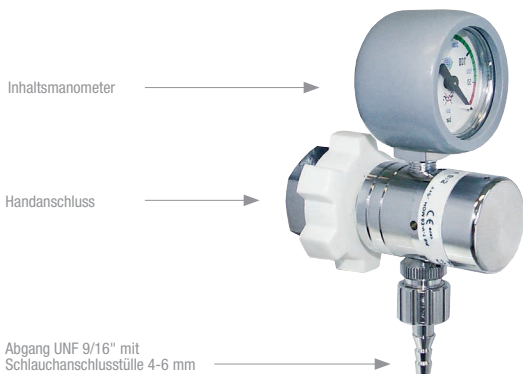
Q1 - Flow in l/min: 4 / 6 / 8 oder 10 l/min\*

Seriennummer: siehe Gravur (8-stellige Gerätenummer)

Wartung alle 60 Monate durch den Hersteller

Geräteklasse nach MPG II b

\* Unbedingt die Kennzeichnung am Druckminderer beachten!



## Technische Daten

Medizinischer Druckminderer  
für Sauerstoff (O<sub>2</sub>) \*  
mit Inhaltsmanometer

Eingang Hochdruck-Handanschluss -> länderspezifisches Gewinde  
Abgang UNF 9/16", Aussengewinde mit Schlauchanschlussstülle für 4-6 mm Schläuche

Gewicht: 460 g

Abmessungen: L 79 mm, H 99 mm, B 49 mm, Ø 32 mm

Temperaturbereiche:

Betrieb: - 10 °C bis + 40 °C

Lagerung: - 20 °C bis + 40 °C

P1 - max. Eingangsdruck: 200 bar

P2 - Ausgangsdruck: 1.6 - 5.0 bar \*

Q1 - Flow in l/min: 2 oder 5 l/min \*

Seriennummer: siehe Gravur (8-stellige Gerätenummer)

Wartung alle 60 Monate durch den Hersteller

Geräteklasse nach MPG II b

\* Unbedingt die Kennzeichnung am Druckminderer beachten!

## 13.4 AEROWay® - Fix II und Fix I - Übersicht Druckmindererprogramm

Modell/Bezeichnung	Best.-Nr.	Einstellung	Leistung	(Druck/Flow)	Anschluss	Boizen
AEROWay® - Fix I 4	HDM 03-4	fest eingestellt	1,6 bar	4 l/min	G3/4	ca. 15 mm
AEROWay® - Fix I 6	HDM 03-6	fest eingestellt	1,6 bar	6 l/min	G3/4	ca. 15 mm
AEROWay® - Fix I 8	HDM 03-8	fest eingestellt	1,6 bar	8 l/min	G3/4	ca. 15 mm
AEROWay® - Fix I 10	HDM 03-10	fest eingestellt	1,6 bar	10 l/min	G3/4	ca. 15 mm
AEROWay® - Fix I EOC	HDM 03-EOC	fest eingestellt	1,6 bar	6 l/min	G3/4	ca. 15 mm
AEROWay® - Fix I 1,6/5	HDM 03-1,6/5	fest eingestellt	1,6 bar	5 l/min	G3/4	ca. 15 mm
AEROWay® - Fix II 4,5 AEROWay® - Fix II 4,5 R	HDM 02-4,5 HDM 02-4,5 R	fest eingestellt	4,5 bar	100 l/min (ab SN 06000001 180 l/min)	G3/4	ca. 50 mm
AEROWay® - Fix II 5,0	HDM 02-5,0	fest eingestellt	5,0 bar	100 l/min (ab SN 06000001 180 l/min)	G3/4	ca. 50 mm
AEROWay® - Fix II 4,5-PS	HDM 02-4,5-PS	fest eingestellt	4,5 bar	100 l/min (an der DIN-Kupplung 13260 100 l/min, ab SN 06000001 180 l/min (an der DIN-Kupplung 13260 160 l/min)	G3/4	ca. 50 mm
AEROWay® - Fix II 5,0-PS	HDM 02-5,0-PS	fest eingestellt	5,0 bar	" "	G3/4	ca. 50 mm
AEROWay® - Fix II AIR 5,0	HDM 04-5,0	fest eingestellt	5,0 bar	100 l/min (ab SN 06000001 180 l/min)	G5/8	ca. 50 mm
AEROWay® - Fix II AIR 5,0-PS	HDM 04-5,0-PS	fest eingestellt	5,0 bar	100 l/min (an der DIN-Kupplung 13260 100 l/min, ab SN 06000001 180 l/min (an der DIN-Kupplung 13260 160 l/min)	G5/8	ca. 50 mm
AEROWay® - Fix II N20 5,0-34	HDM 05-5,0-34	fest eingestellt	5,0 bar	60 l/min	G3/4	ca. 50 mm
AEROWay® - Fix II N20 5,0-38	HDM 05-5,0-38	fest eingestellt	5,0 bar	60 l/min	G3/8	ca. 50 mm
AEROWay® - Fix II N20 5,0-34-PS	HDM 05-5,0-34-PS	fest eingestellt	5,0 bar	160 l/min/DIN-Kupplung 13260	G3/4	ca. 50 mm
AEROWay® - Fix II N20 5,0-38-PS	HDM 05-5,0-38-PS	fest eingestellt	5,0 bar	160 l/min/DIN-Kupplung 13260	G3/8	ca. 50 mm

## 14. Ersatzteile für AEROWay® - Druckminderer / Flowregler

### AEROWay® - SA 01-6

Schlauchanschlussstülle, verchromt,  
mit Dichtung, Eingangsgewinde G 3/8",  
Tülle für 6 mm Schläuche

Art. Nr.: HSA 01-6



### AEROWay® - SA 01-6-B

Schlauchanschlussstülle, verchromt,  
mit Dichtung, Eingangsgewinde G 3/8",  
bewegliche gerade Tülle für 6 mm Schläuche

Art. Nr.: HSA 01-6-B



### AEROWay® - SA 04-6

Schlauchanschlussstülle, verchromt, mit Dichtung,  
Eingangsgewinde UNF 9/16",  
Tülle für 6 mm Schläuche

Art. Nr.: HSA 04-6



### AEROWay® - SA 04-6-B

Schlauchanschlussstülle, verchromt, mit Dichtung,  
Eingangsgewinde UNF 9/16", ansonsten wie  
AEROWay® - SA 01-6-B

Art. Nr.: HSA 04-6-B



### AEROWay® - AD 38916

Adapter, verchromt, mit Dichtung, G 3/8"  
Innengewinde und UNF 9/16" Außengewinde,  
Tülle für 6 mm Schläuche

Art. Nr.: HAD 01-38916



### Firesafe Nozzle

Schlauchanschlussstülle mit Rückschlagventil,  
Eingangsgewinde UNF 9/16",  
Tülle für 6 mm Schläuche

Art. Nr.: HSA 03-6-FS



## Ersatzteile für AEROWay® - Druckminderer / Flowregler



### AEROWay® - O-Ring/Dichtung O<sub>2</sub>

für Anschlussbolzen

Art. Nr.: HDM 01-0-D









CE 0197

© HUM Gesellschaft für Homecare und Medizintechnik mbH

GBA-DM00-06\_D | Stand 21.10.2013 | Revision 8

# HUM

 HUM Gesellschaft für Homecare  
und Medizintechnik mbH

Zum Pier 79 | D-44536 Lünen

FON +49 (0)2 31/ 88 08 85-0 | FAX +49 (0)2 31/ 88 08 85-58

Mail: [sales@hum-online.de](mailto:sales@hum-online.de) | <http://www.hum-online.de>